

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

**Z**ehant do daz selbach  
 yler ein chlamy weil dar nach  
 Die pruder do inder sitzen  
 auf dem veld vnd azzen  
 In den sellen zeiten  
 sahen si die ysmaheliten  
 vnd laut alz ich selesen han  
 aus dem geslachte Adiam  
 Der auch was Abraham ze sun erchoren  
 vñ auch von nu ward geporen  
 vnd von seinem weib zethura  
 dez sellen geslacht die furten mit chamlai  
 In dink daz hauset ris vñ tumbi  
 vnd mirren vnd aromat da pi  
 vnd wolten daz prinsen sesen  
 do Jacobes sun ir chomen was erchant  
 Do sprach der eldest pruder der hiez Judaz  
 der diser pruder einer was  
 Die laut die wir selhe daz sint die ysmaheliten  
 vnd auch die Adiamiten  
 Wir sullen in recht Josephen geben  
 ze chauffen vnd lazzu in sem leben  
 Daz ist vil pezer daz ir also tut  
 wan er ist vnser flæsch vñ vnser plut  
 Durch daz selb sol an in vnser hant  
 nicht schuldiz werden erchant  
 vnd sullen in nicht toten  
 dez todez sul wir in nicht noten  
 Wir werden an der sel anders verloren  
 vnd muzzen dulden gotez zoren  
 Vns selchicht alz Cayn selchicht  
 der an seinem pruder sem trew sprach  
 Recht also must vns selchehen  
 dez muz ich von der warheit iehē  
 Do Judaz die wort vol sel sprach  
 die chaufflæut man do chome sach  
 Si dauchten si vil reich  
 die pruder chomen do semstnleich

**B**u den chaufflæuten gesungen  
 si wurden vil wol empfangen  
 Al samyt gemain  
 paldew groz vnd chlam  
 Si sprachen welt ir chauffen ze recht  
 zwar einen frumen chnecht  
 Den seben wir ew ring  
 newe vmb dreisik pfemning  
**D**o sprach der chaufflæut Amer zehant  
 lat mir den chnecht werden bechant  
 vnd lat mich an in spehen  
 ob ich mich sewinnez mus verfelhe  
**D**ie pruder do nicht hezen  
 zu der ziteren si do hefen  
 vnd zusen Josephen her aus do  
 dez was er hertzenleicher vro  
 vnd ward für die chaufflæut pracht  
 er was in wunderleicher acht  
 Be hant do in der am an sach  
 wider die pruder er do sprach  
 Ich wil in haben ring  
 vmb die dreisik pfemning  
 Die wil ich ew seren geben  
 vnd wil da nimmer wider streben  
 Die pruder taten do wol schem  
 daz si sem veint wolten sem  
 Die pfemning nomen si von in  
 daz daucht die chaufflæut sewin  
 Der em sprach Joseph wild du mit mir  
 ich sib dir ros vnd chlaider vil  
**D**ez antwort in Joseph zehant do  
 wan er dez chaffez was vil fro  
 Daz er chomden noten  
 wan die chaufflæut in nicht hezze tote  
 Er sprach vil lieben herren mein  
 ich wil vil seren pei ew sem  
 Behant si in furten mit in  
 vnd sprachen wir haben guten sewin

